

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: Hamberg

Gemarkung: Niederbeisheim

Bl. 1/a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen	Niederbeisheim
18		Kalkkiste	Am Kalkkiste	S	H. Wi		
19		Jänni	Am Jänni	L.	H. Wi		
20		Oppen Rippn	Oppen Rippn	L.	Wi		
21		Am Löry	Am Löry	M.	A. We		
22		Am Ziehberg	Am Ziehberg	M. S	H. Wi		
23		Am Füdenholz	Am Füdenholz	M. S.	t	Zwei Spuren führen auf Gotzrode. Ein Rückgriff auf auch "Götzerode".	
24		" Grindberg	Grindberg	M. S.	H		
25		Oppen Gründ	Oppen Gründ	L. S. Su.	H	Reinr.: S. 180: 1265 Gorrode (u. Kl. Bremke) bei Gorrode Nr. Fulda (zu Schleidenhausen " ")	
26		Frisper	Am Frisper	L. St	H		
27		Tinkerswold	Am Tinkerswold	L. St	A Wa		
28		Am Ganzberg	Auf'm Ganzberg	Kalk	t		
29		Vor den Dörnau	Vor den Dörnau	Kalk	H		
30		Vom Gacken	Vom Gacken	" "	H		
31		Gulih	Gulih	" "	H		
32		Linsluf	Linsluf	L	Wi Wa		
33		Zinguberg	Zinguberg	S M	H		
34		Gifnaberg	Gifnaberg	S. St	H	Zwei soll nun Gifn geblieben haben. In der jüngsten Kirche von Gifnstein, da soll nun Gifn v. Hohenlohe begraben gew	
35		Goldsippen	Goldsippen	L	Wi		

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Lypor Rohde N. Beiskeim

Abkürzungen: A = Acker
Hö = Höhe
S = Sand
Wa = Wald
G = Gewässer
L = Lehm
St = Stein
We = Weg, Straße
H = Heide, Hute
M = Mergel
Su = Sumpf
Wi = Wiese

Kreis: Hanberg

Gemarkung: Niederbeiskeim

Bl. 1. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen	Niederbeiskeim
1		Ougiggen	Rofugiggen	L. S.	A		
2		Am Parfau	Rörfau	L	A	Wieder zum Dorf „Ellenberg“ genannt	
3		" Gilgenstörnif	Am Gilgenstörnif	S. St	A	Dorf am Dorf „Gansaitz“	
4		Hebbegorben	" Hebbegorben	S	A. Wi. Wa	Zw. Rink wird „Fleinersweg“	
5		Güta	In der Güta	H	Wi. A		
6		Am Gräfau	Auf dem Gräfau	S. St.	H		
7		Großt Trapp (Trift)	Das gropp zwaff Bundglock	S. St	H. Wa	Früher Trappisch. Tumgrub, Neubrunn, Gieß Hoff nnn Lind, gepflanzt von 2.9. 1871.	
8		In Appgornben	Der Appgornben	S	t Wi. Wa	Haben den Appgornben „am Gehoge“ genannt.	
9		Am Rott	Auf dem Rott	M	H		
10		In der Gießla	In der Gießla	M	H		
11		Am Morppa Waga	Am alten Morppa Waga	M S	H		
12		Am Gaibrunz	Am Gaibrunz	L	H Wi		
13		Gloria Gop	Gloria Gop	L S	A Wi	Die Kirche wurde Pyromontkirche genannt	
14		Gibbold fja	Gibbold fij	M	t		
15		Wiwald fja	Gibbold "	M	H Wi		
16		Naivrikopf	Am Naivrikopf	M S	t		
17		Tiagorben	Am Tiagorben	M	A		

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Eugen Ruff N. Beishheim*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Hamburg

Gemarkung: Niederbeisheim

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen Niederbeisheim
36		Im Mapelberg	Im Mapelberg	L	Wi	Zwei Wiesen werden <u>Gassen Mapen</u> genannt
37		Vom Rennmühlenberg	Vor dem Rennmühlenberg	L	A	Zur der Lühe fällt das Feld <u>auf den Lühen</u>
38		Leinkalbswiesen	Die Leinkalbswiesen	L	Wi	Zwei Gräben <u>von Lüggenrin</u>
39		Loren Nissen	Lorets Nissen	M	Wi	
40		Lipperau	Lippewein	L. M	At	
41		An Triggl	Auf'm Triggl	L. M	A	Zwei Teile fällt <u>in der Lippewein</u>
42	-	Wunkisch	Wunkisch	M	A. Wi	Zwei Teile <u>in glattworpugowen</u> (Fahrtswegangaben)
43		Grossipp	Im Garlepp	L	A. Wi	
44		Hailing	Die Herrenwinkel	L	A	Zwei Teile fällt <u>an der alten Grase</u>
45		Tiffensweg	An Tiefensweg	M	A	
46		Lichtenfjerner Grind	Lichtenfjerner Grind	L. S.	A. Wi	Zwei Teile der Wiesen fällt <u>Ochsenwiesen</u> " des Appelwuchs " <u>Spitze</u>
47		Teitze Kaffewau	Wellnöß Acker	L	A	
48		Am Kaffewau	Kaffewau	L	A	
49		" Gulyau	An Gulyauß	S. St	A	
50		" Oberbißfjerner Hag	Oberbißfjerner Hag	L	A	
51		Lipperau	Lipperau	L	Wi	
52		An der Lücke	An der Lücke	L. S. St	A	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf
 Wi = Wiese

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: Hamburg

Gemarkung: Niederbeisheim

Bl. 2.5

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen	Niederbeisheim
53		Am Ribbelberg	Am Ribbelberg	S. St	H		
54		Über der Ritterwiese	Über der Ritterwiese	L. S.	H. Wi	die Wiesen unter dem Berg fassen, <u>so die</u>	
55		Am Jümkestein	Am Jümkestein	L	H		
56		die Killewippe	Killewippe	L	Wi	ein Teil fügt <u>„Dyffwippe“</u> ein <u>„Kille“</u> fügt über	
57		Jiformusberg	Jiformusberg	S.	t. Wi Wa		
58		Vom Prätzholz	Von dem Prätzholz	L. S.	H. I		
59		Aufm " "	Auf dem "	L	H. Wa		
60		Zygalberg	Zygalberg	L	H	ein Rücken fügt „Lasterker“	
61		Auf dem Rieden	Auf dem Rieden	L	H		
62		Von dem Dommerwisch	Von dem Dommerwisch	L	H		
63		" " "	" " "	L	H		
64		Rutten " "	Rutten "	L	H		
65		Hornerwippen	In den Hornerwippen	L	Wi	J. T. Baumbach J. B.	